

zeichnen entwerfen entwickeln mustern experimentieren entscheiden planen berechnen zetteln
einrichten weben präsentieren verkaufen - wir gestalten Gewebe von der Idee bis zum Stoff.

Gewebegestalterin / Gewebegestalter EFZ

Gewebegestalter*innen entwerfen und weben Stoffe, hauptsächlich aus Naturmaterialien. Die Arbeit ist ein Mix aus handwerklichen Fertigkeiten, logischem Wissen, kreativer Gestaltung und Ausdauer. An Handwebstühlen oder computergesteuerten Webstühlen stellen sie hochwertige Gewebe für Bekleidung, Accessoires und Wohntextilien her, modern oder traditionell, mit unterschiedlichen Strukturen und Mustern, vom dünnen Seidenstoff bis zum dicken Teppich, vom transparenten Vorhang bis zum dichten Taschenstoff. Die Entwürfe dazu entstehen von Hand auf Papier, am Computer und mit Proben. Sie produzieren Kleinserien oder Einzelstücke nach eigenen Vorlagen oder auf Bestellung. Ihre Produkte präsentieren und verkaufen sie an geeigneten Orten.

Gewebegestalter*innen arbeiten in Webateliers oder als selbständig Erwerbende. Das Angebot an Arbeitsplätzen ist klein. Anstellungsmöglichkeiten bieten auch die Textilindustrie, Schulen, therapeutische Ateliers und vereinzelt auch Museen, in denen antike Gewebe restauriert werden.

Die Ausbildung:

Dauer: 3 Jahre

Handwerkliche Praxis:

D-CH und F-CH: In einem Lehrbetrieb (Weberei, Webatelier oder soziale Institution)

I-CH: am Centro scolastico per le industrie artistiche CSIA, Lugano, 4 Jahre schulische Vollzeitausbildung (mit Berufsmatura), Unterrichtssprache italienisch

Berufsfachschule (D-CH und F-CH): Blockkurse, 3 x 2 Wochen pro Jahr, Sta. Maria Val Müstair GR, mehrsprachiger Unterricht

Überbetriebliche Kurse (ük): 1 Woche pro Lehrjahr in Kirchberg BE und Basel (mehrsprachig)

Allgemeinbildender Unterricht ABU: wöchentlich im Wohnkanton

Berufsmaturität:	Unter bestimmten Bedingungen kann während oder nach der Grundbildung die Berufsmaturität absolviert werden.
Ausbildung ohne Berufslehre (Art. 32):	Kann eine mehrjährige nebenberufliche Tätigkeit im Bereich der Handweberei nachgewiesen werden, besteht die Möglichkeit, Berufsfachschule und üK zu besuchen und die Lehrabschlussprüfung zu absolvieren.
Abschluss:	Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis "Gewebegestalterin / Gewebegestalter EFZ"
Voraussetzungen:	abgeschlossene Volksschule
Anforderungen:	<ul style="list-style-type: none"> • handwerkliches Geschick • Farben- und Formensinn • Offenheit und Neugier • Kreatives und innovatives Potenzial • gutes räumliches Vorstellungsvermögen • technisches Verständnis • Geduld und Ausdauer • Fähigkeit, selbständig zu arbeiten
Weiterbildungen:	HF Produktdesign, HF Textildesign, Fashiondesigner*in HFP, Techniker*in HF Textil, Arbeitsagog*in, Farbdesigner*in BP
Weitere Informationen:	www.textilforum.ch Organisation der Arbeitswelt OdA (Berufsverband) der Gewebegestalter*innen Ressort Berufsbildung: martina.heuscher@textilforum.ch www.csia.ch Centro scolastico in Lugano
Allgemeine Informationen:	www.berufsbildung.ch